

REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für europäische
und internationale Angelegenheiten

XXIV. GP.-NR

13063 /AB

Dr. Michael Spindelegger

12. Feb. 2013

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

12. Februar 2013

zu 13330 /J

BMeiA-AT.90.13.03/0141-I.3/2012

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Susanne Winter, Kolleginnen und Kollegen haben am 12. Dezember 2012 unter der Zl. 13330/J-NR/2012 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "Magazin „Republik“ und Politisches Lobbying" gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA) gibt auf Anfrage Informationen von allgemeinem Interesse an das Magazin „Republik“, wie auch an andere Medien weiter.

Zu den Fragen 3 und 4:

Im Magazin „Republik“ wurden vom BMeiA weder bezahlte Inserate geschaltet noch wurden Förderungen gewährt.

**Zu den Fragen 5 und 6:**

An die Firma Politikberatung Thierry wurden von meinem Ressort im Anfragezeitraum keine Aufträge erteilt.

Bei der Erteilung von Aufträgen wird nicht erhoben, ob der jeweilige Auftragnehmer Mitglied der Österreichischen Public Affairs Vereinigung ist.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Lindner".